



# Info Wohnen und Büro

IWB Nr. 38 | 04.11.2024

Informationen der Handelsverbände Wohnen und Büro (HWB) ♦ Büro und Schreibkultur (HBS) ♦ Koch- und Tischkultur e.V. (GPK) ♦ Möbel und Küchen (BVDM)

## Inhalt

---

**HWB: Wirtschaftsgipfel: HDE fordert Taten und Reformen**

**HWB: HDE-Konsumbarometer im November:**

**Verbraucherstimmung hellt sich leicht auf**

**BVDM: Der Kreis: Verstärkung im Vertrieb**

**GPK: Digital Academy am 06. November 2024: ethischer Einkauf, faire Lieferketten und nachhaltige Vermarktung**

**HBS: Wettbewerb "Produkt des Jahres 2024" – die Nominierten im Überblick**

**HBS: Contract & Hospitality Business Hotspot 3.1: Future of Work zeigt Visionen für den Arbeitsraum von morgen**

## HWB

---

### **Wirtschaftsgipfel: HDE fordert Taten und Reformen**

Mit Blick auf die beiden gestern in Berlin stattgefundenen Wirtschaftsgipfel fordert der Handelsverband Deutschland (HDE) konkrete, strukturelle Reformen für den Standort Deutschland. Verbandspräsident Alexander von Preen betont, dass längst alle Herausforderungen und Lösungswege benannt sind und auf dem Tisch liegen.

„Reden ist Silber, Handeln ist Gold. Das muss das Motto der Wirtschaftspolitik für die kommenden Monate sein. Der Einzelhandel als drittgrößter Arbeitgeber und bedeutendste Kraft der Binnenwirtschaft kann nicht auf die Bundestagswahlen warten. Die Bundesregierung ist noch für ein Jahr gewählt, diese Zeit muss in der aktuell wirtschaftlich schwierigen Lage dringend für wachstumsfreundliche Politik genutzt werden“, so HDE-Präsident Alexander von Preen.

Aus Sicht des HDE geht es dabei vor allem um gesicherte Standortbedingungen, ein weiteres Bürokratieentlastungsgesetz, ein Moratorium für neue Bürokratie, die Abschaffung der Stromsteuer für alle

und die konsequentere Durchsetzung des deutschen und des EU-Rechts gegenüber Händlern aus Drittstaaten. „Beim Entflechten des Bürokratiendschungels darf man sich nicht auf dem Erreichten ausruhen, da muss noch mehr kommen. Insbesondere aber darf nicht zeitgleich immer mehr neue Bürokratie obendrauf gesattelt werden. Wir haben ein echtes Strukturproblem und brauchen jetzt ein Moratorium“, so der HDE-Präsident. Auch für den Einzelhandel sei die Energie zu teuer. Wer die Streichung der Stromsteuer nur auf bestimmte Industriezweige beschränke, springe deshalb zu kurz. Als entscheidend sieht von Preen auch die Deregulierung der Geschäftsbeziehungen an. „Viele Gesetze der letzten Jahre sind von einem grundsätzlichen Misstrauen gegenüber dem Markt und seinen Kräften geprägt. Da braucht es wieder mehr Raum für Unternehmertum, für kreative und wachstumsfördernde Ideen. Wenn der Staat mit immer neuen Melde- und Berichtspflichten den Alltag der Unternehmer flutet, dann leidet das Kerngeschäft.“ Das Versprechen des Bundeskanzlers, das Lieferkettengesetz abzuschaffen, sei ein richtiger Ansatz, der nun aber auch rasch umgesetzt werden müsse.

Von Preen: „Der Handel erwartet strukturelle Reformen der Bundesregierung. Es geht nicht um zahlreiche Gipfel, sondern um eine verantwortliche und zielgerichtete Umsetzung der strukturellen Maßnahmen. Flickschusterei und immer neue Gesprächsrunden bringen uns nicht weiter. Jetzt heißt es handeln.“

## HWB

---

### **HDE-Konsumbarometer im November: Verbraucherstimmung hellt sich leicht auf**

Pünktlich zum Beginn der Vorweihnachtszeit wird die Stimmung der Verbraucher etwas besser. Das macht das aktuelle Konsumbarometer des Handelsverbandes Deutschland (HDE) deutlich. Allerdings muss sich erst in den folgenden Monaten zeigen, ob das der Beginn eines positiven Trends ist. Für das laufende Jahr sind wohl keine großen Impulse des privaten Konsums für die Gesamtwirtschaft mehr zu erwarten.

Nach mehreren Monaten mit einer sich immer weiter verschlechternden Konsumstimmung gibt es nun einen kleinen Schimmer von Optimismus. Die Stimmung der Verbraucher hellt sich im November wieder etwas auf. Das

---

HDE-Konsumbarometer macht somit den Rückgang seit dem Sommer zu etwas mehr als der Hälfte wieder gut. Das Barometer steht damit besser da als zum gleichen Zeitpunkt im Vorjahr.

Ob diese Stimmungsverbesserung der Beginn einer Erholung ist, ist aktuell nicht zu erahnen. Für die nächsten Wochen stimmt der Verlauf der Verbraucherstimmung in jedem Fall vorsichtig optimistisch. Der leichte Anstieg der Anschaffungsneigung hält im November weiter an. Eine sich leicht abschwächende Konsumzurückhaltung wird auch beim Blick auf die Sparneigung der Verbraucher sichtbar: Die Verbraucher wollen ihre Sparanstrengungen verringern. Ein wenig Optimismus kehrt zudem bei den Einkommenserwartungen ein. Die Menschen erwarten eine Verbesserung ihrer finanziellen Basis, die sie für den Konsum nutzen können.

Das jeweils am ersten Montag eines Monats erscheinende HDE-Konsumbarometer basiert auf einer monatlichen Umfrage unter 1.600 Personen zur Anschaffungsneigung, Sparneigung, finanziellen Situation und zu anderen konsumrelevanten Faktoren. Das Konsumbarometer, das vom Handelsblatt Research Institute (HRI) im Auftrag des HDE erstellt wird, hat eine Indikatorfunktion für den privaten Konsum. Es bildet nicht das aktuelle Verbraucherverhalten ab, sondern die erwartete Stimmung in den kommenden drei Monaten.

## BVDM

---

### **Der Kreis: Verstärkung im Vertrieb**

Er folgt damit auf Geschäftsführer Vertrieb und Marketing Ulf Triebener, welcher auf eigenen Wunsch aus dem Unternehmen ausscheidet, um sich neuen Herausforderungen zu stellen. Er wird mit sofortiger Wirkung von seinen Aufgaben freigestellt.

Mit Gerling gewinnt Der Kreis nach eigenen Angaben einen erfahrenen Vertriebsprofi und eine aufgeschlossene Führungspersönlichkeit.

## GPK

---

---

## Digital Academy am 06. November 2024: ethischer Einkauf, faire Lieferketten und nachhaltige Vermarktung

Weltweit einzigartige, handgefertigte Produkte entstehen durch die Initiative MADE51 der UNHCR UN Refugee Agency in Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen und geflüchteten Kunsthandwerker\*innen weltweit. Am 06. November 2024 geben die Köpfe hinter MADE51 von 10.00 bis 11.00 Uhr innerhalb der Digital Academy der Frankfurter Konsumgütermessen tiefgehende Einblicke in die nachhaltige Vermarktung und ethische Produktion von Handwerksprodukten.

Die kommende Ausgabe der Digital Academy ist eine einmalige Gelegenheit für Händler\*innen, die ihr Sortiment im Sinne des Nachhaltigkeitsgedankens gestalten möchten. Das Made51-Team stellt am 06. November das Geschäftsmodell der Initiative vor und erklärt, wie Handwerker\*innen traditionelle Fertigkeiten mit modernen Designelementen kombinieren, um hochwertige Kollektionen von Wohn- und Modeaccessoires zu kreieren. Darüber hinaus erhalten Interessierte Einblicke in die praktische Umsetzung der Beschaffung und Herstellung von MADE51. Ein Fokus liegt dabei auf der Einhaltung der Fairtrade- und UNHCR-Schutzprinzipien. Das Event zeigt, wie Einzelhändler\*innen von der Integration dieser Produkte in ihr Sortiment profitieren können.

Mit der Digital Academy bieten die Konsumgütermessen der Messe Frankfurt regelmäßig Online-Events zu Themen, die die Branchen aktuell bewegen und verändern. Die Online-Veranstaltungen können in Deutsch und Englisch mitverfolgt werden und halten fundiertes Branchenwissen, Denkanstöße und praxisnahe Tipps von Expert\*innen bereit.

Anmeldung kostenfrei unter:

<https://consumergoods.digital.messefrankfurt.com/>.

---

## HBS

### Wettbewerb "Produkt des Jahres 2024" – die Nominierten im Überblick

Der Wettbewerb "Produkt des Jahres 2024" hat in den Kategorien B2B und B2C jeweils fünf Produkte von einer Fachjury ausgewählt und für das Finale am 5. November nominiert.

---

Der Wettbewerb „Produkt des Jahres 2024“ bietet Unternehmen der PBS-Branche eine Bühne, um ihre neuesten und innovativen Produktentwicklungen in den Kategorien B2B und B2C einem breiten Publikum zu präsentieren.

**Die Nominierten in der Kategorie B2B umfassen:**

BENQ Präsentationssystem VS20  
DURABLE Monitor Ständer EFFECT  
LAMY safari note+  
MAUL Stellwandsystem MAULconnecto  
TRODAT ID Protector +

**In der Kategorie B2C stehen folgende Produkte im Finale:**

Colop DIY MARKY  
Faber-Castell CONNECTOR FARBKASTEN DINO  
Schneiderpen Slider Rave Editions  
SIGEL Notizbuch Re-Up  
trodat Creative Mini Böse Sprüche

Während der PBS-Herbstkonferenz in Weimar werden die nominierten Produkte live vorgestellt und durch die anwesenden Mitglieder und Gäste bewertet. Die Siegerprodukte werden anschließend in einem feierlichen Rahmen im Hotel Elefant prämiert

## HBS

---

### **Contract & Hospitality Business Hotspot 3.1: Future of Work zeigt Visionen für den Arbeitsraum von morgen**

Wenn es um die Ausstattung und Einrichtung moderner Work Spaces geht, liefert die Ambiente neue Geschäftsimpulse. Erste Anlaufstelle ist die Halle 3.1 mit dem Ausstellerangebot rund um Interior Design, Office Design & Solutions und dem Highlight-Areal Future of Work. Hier werden spannende konzeptionelle Arbeitsraumlösungen aufgezeigt, die besonders für das Contract- wie Hospitality-Business gefragt sind. Außerdem bietet das neue Areal Interior Looks mit ausgewählten Möbel-, Leuchten- und Textilherstellern interessante Perspektiven – auch für das Office.

---

Mehr Informationen finden Sie unter:

<https://ambiente.messefrankfurt.com/frankfurt/de/presse/pressemeldungen/ambiente/future-of-work-contract-hospitality-business.html>.

## Ausführliche Informationen im Abonnement

---

**Bürowirtschaft:** InfoLetter HBS alle 3 Wochen per E-Mail

**Möbel-, Küchen- und Einrichtungsbranche:** BVDM-Meinung in der monatlichen Fachzeitschrift Möbelkultur

**Branche Tisch- und Küchenausstattung, Hausrat, Wohnaccessoires sowie Geschenke:** GPK intern in der monatlichen Fachzeitschrift P&G

## Impressum

---

### Handelsverband Wohnen und Büro e.V. (HWB)

Frangenheimstr.6, 50931 Köln, Tel. 0221-940 83-30

hwb@hwb.online, [www.hwb.online](http://www.hwb.online)

Vorstand: Michael Ruhnau (Vorsitzender), Michael Berz, Stefan Storch, Markus Meyer. Geschäftsführer: Christian Haeser, Amtsgericht Köln VR 7432 – Mitglied im Handelsverband Deutschland - HDE

### Redaktion:

Christian Haeser (verantwortlich) und Jean Lucas Dürand.

Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten, geben Sie bitte Bescheid.